

Wir-Gefühl soll der Welt helfen

„Each-One-Teach-One“-Crew singt in Schulen

Mitte (fm). Riesigen Erfolg feierte das Each-One-Teach-One-Team unter Leitung von Anne Schmeckies in den Aulen des Lloyd-Gymnasiums und des Schulzentrums Geschwister Scholl. Dort präsentierte es Eindrücke und Erlebnisse des Ubuntu-Projekts für Südafrika.

Unter dem Titel „Each One Teach One“ (Eoto) soll das Bewusstsein für Völkerverständigung, Frieden und dringende Fragen auf dem Planeten geschärft werden, sagt Anne Schmeckies, die für ihr Engagement gerade das Bundesverdienstkreuz erhalten hat. Dabei geht es nicht

nur um die Umwelt, sondern auch um das sowohl in Deutschland als auch in Afrika aktuelle Aids-Problem.

Ein Schwerpunkt bei den Ubuntu-Aktionen ist auch, das Wir-Gefühl unter Teilnehmern und Gästen des Projekts zu stärken. In den Bre-

merhavener Schulen – zu denen auch die KLA gehören – gelang das: Bereits nach einem Rap von „BigLebasti“ aus der Eoto-Crew standen die Zuhörer auf den Stühlen.

Die Eoto-Macher hoffen aber auch auf Unterstützung der Schüler. In den Schulen können sie bis Ostern je einen Euro geben, um das Projekt und die Ubuntu-CD zu unterstützen. Aus der CD ist auch ein Clip im Internet zu finden – passend zur Bedeutung von Ubuntu („Der Mensch wird erst durch andere Menschen zum Menschen“), bei Myspace unter dem Namen Eachoneteachonecrew.

www.myspace.com



Anne Schmeckies und ihre Schüler setzen sich für eine gerechtere Welt ein.